

Medienmitteilung

Schweizerische Zementlieferungen im 3. Quartal 2025

Ein stabiles Jahr 2025 für die Schweizer Zementlieferungen zeichnet sich ab

Bern, 9. Oktober 2025 – Die Schweizer Zementindustrie lieferte im 3. Quartal 2025 978'929 Tonnen Zement. Das entspricht einer Zunahme von 7.03 % gegenüber dem dritten Quartal 2024. Damit zeichnet sich nach einem rückläufigen Vorjahr eine Stabilisierung der Zementlieferungen für das Jahr 2025 ab.

Das attraktive Zinsumfeld und die erfreulicherweise wiedererstartete Bautätigkeit dürften sich erneut positiv auf die Zementlieferung ausgewirkt haben. «Der diesjährige Trend in der Lieferstatistik der Schweizer Zementindustrie ist nach dem leicht rückläufigen Vorjahr erfreulich. Wir dürfen aktuell trotz gewisser Unsicherheiten im Tiefbau von einer Stabilisierung der Liefermengen für dieses Jahr ausgehen.», sagt Stefan Vannoni, Direktor des Verbands der Schweizer Cementindustrie. Auch vor dem Hintergrund angespannter Weltmärkte erweist sich die Liefermenge an Schweizer Zement derzeit als robust. Damit zeigt sich erneut die Bedeutung einer hiesigen Zementproduktion auf Basis inländischer Rohstoffe, welche die Schweiz unabhängig vom Ausland mit einem der zentralsten Baumaterialien versorgt.

Die Zementsorte CEM II, die sich durch einen reduzierten Klinkeranteil und damit eine tiefere CO₂-Belastung als herkömmlicher Portlandzement (CEM I) auszeichnet, dominiert weiterhin mit über 97% die Lieferstatistik. Die Industrie setzt damit produktbezogene Standards auf dem Weg hin zu Netto-Null. Getrübt werden diese Bemühungen allerdings aufgrund sich stetig verschlechternder Rahmenbedingungen im Schweizer Schienengütertransport, die eine erneute Verschiebung der Zementlieferungen auf die Strasse zur Folge haben. Im Vergleich zum Vorjahr sank der Transportanteil im Schienenverkehr um mehr als drei Prozentpunkte. «Die klimapolitischen Ziele des Bundes sollten sich auch in den Handlungen der Bundesbahnen widerspiegeln. Die Planungssicherheit im Schienengütertransport muss daher dringend verbessert werden», so Vannoni.

cemsuisse, Verband der Schweizerischen Cementindustrie, Marktgasse 53, 3011 Bern, Dominique Engelhart, Leiterin Kommunikation und Public Affairs, 076 381 18 06.

Beilage: Zementlieferungen 3. Quartal 2025